



Baustelle

Lieber Brussac,

danke für Deine Zeilen zu diesem Gedicht.

Es blieb mir auch gar nichts anderes übrig, da alles geschlossen und nichts zu tun sonst, als das was vor der Haustür gerade passierte, festzuhalten.

Diese besondere Stimmung. Das ganze Land stillgelegt wegen einem Virus, nahezu bis heute und dann der tägliche Baulärm und rege Geschäftigkeit vorm Fenster, während man selbst zu Hause bleiben sollte.... Ausgehbeschränkungen tagelang...

Das war schon heftig.

Ein Fundus von (oft surreal anmutenden) Eindrücken war es tatsächlich. Es ist ein ganzer Gedicht-Zyklus aus der Corona-Zeit entstanden. Beginnend mit dem Text Corona, als ich das Wort zum ersten Mal hörte, der auch in diesem Forum steht und viel Kritik und Unverständnis auslöste.

Im Nachhinein muss ich sagen, es ist vieles von dem eingetroffen, er ist offen, vieldeutig, widersprüchlich wie die ganze Situation selbst bis heute.

Mich würde Deine Meinung auch zu diesem Gedicht interessieren.

Eine gute Zeit Dir!

Frohe Schreibgrüße,
Lilli

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).